

Erscheint
mit Ausnahme der Sonn-
und Festtage täglich. — Preis
für den Buchhandel jährlich
2 Thlr. 15 Ngr.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Infe-
rate an die Expedition
beizufügen zu senden.

N^o. 82.

Leipzig, Dienstag den 9. April.

1867.

A m t l i c h e r T h e i l.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Liter.-artist. Anstalt in München.

2731. **Vandes- u. Völkerkunde** der bayerischen Rheinpfalz. Bearb. v. e. Kreise heimischer Gelehrten. gr. 8. Geh. * 3 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$

2732. **Seuffert's, J. A.**, Archiv f. Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Neuer Abdr. 8. Hft. hoch 4. * 22 N $\frac{1}{2}$

Baensch in Leipzig.

2733. **Baensch's pocket miscellany**. Vol. 14. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Baensch in Magdeburg.

2734. † **Geschichts-Blätter** f. Stadt u. Land Magdeburg. Hrsg. v. R. Janide. 2. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro copl. ** 2 $\frac{1}{2}$

2735. † **Liebau, H.**, Resultate üb. Braunkohlen-Fette zur Gasfabrikation. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Brockhaus in Leipzig.

2736. * **Real-Encyclopädie**, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände. Conversations-Lexikon. 11. Aufl. Neue Ausg. 11. Hft. Lex.-8. $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

2737. **Forcellini, A.**, totius latinitatis lexicon. Distr. 24. gr. 4. Prati. * $\frac{3}{8}$ $\frac{1}{2}$

2738. **Mittheilungen** d. Vereins f. Geschichte der Deutschen in Böhmen. Red. v. J. B. Grohmann. 5. Jahrg. Nr. 5. Lex.-8. Prag. * 8 N $\frac{1}{2}$

Capellen in Wien.

2739. † **Musik**, die, als Heilmittel. Von H. S. K. Neue Ausg. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

2740. **Beiträge** zur vergleichenden Sprachforschung auf dem Gebiete der arischen, celtischen u. slawischen Sprachen hrsg. v. A. Kuhn u. A. Schleicher. 5. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 1 $\frac{1}{2}$

2741. **Petermann, H.**, üb. den Dialekt der Armenier v. Tiflis. gr. 4. In Comm. Geh. * 11 N $\frac{1}{2}$

Elkan in Harburg.

2742. **Uebersicht**, statistische, v. Harburg's Handels- u. Schifffahrts-Verkehr im J. 1866. Aufgestellt v. H. Carl. 4. In Comm. Geh. 18 N $\frac{1}{2}$

Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg.

2743. **Klemme, F.**, das gute Recht der evangelisch-reformirten Kirche in Hessen. Mit e. Vorwort v. W. Scheffer. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Th. Chr. Fr. Enslin in Berlin.

2744. **Frischbier, G.**, preußische Volksreime u. Volksspiele. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$

Franz'sche Buchh. in München.

2745. **Statuten** der bayerischen Hypotheken- u. Wechsel-Bank vom 17. Juni 1835 u. Neue Ausg. m. Anhang. gr. 8. Geh. 4 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Vierunddreißigster Jahrgang.

Günther in Leipzig.

2746. **Heinz, A.**, die Herrin v. Schwarzenhof. Roman. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Hausfreund-Expedition in Berlin.

2747. **Wachenhufen, G.**, Berliner Photographien. 2. Thl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

2748. * — dieselben. 1. Thl. 2. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Hempel in Berlin.

2749. **Kannegießer**, Repetitorium zur Vorbereitung auf das erste juristische Examen. 1. Thl.: Repetitorium der Pandecten. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Herbig in Berlin.

2750. † **Ploetz, C.**, Hilfsbuch f. den Unterricht nach der Elementargrammatik u. der methodischen Stufenfolge der Formenlehre u. Syntax. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg im Br.

2751. **Stolz, A.**, Legende od. der christliche Sternhimmel. 4. Aufl. 1. Hft. gr. 4. * 8 N $\frac{1}{2}$; Belinip. * 12 N $\frac{1}{2}$

Hermödorf in Jena.

2752. **Labeß, G.**, Charakterbilder der deutschen Literatur nach Vilmar's Literaturgeschichte geordnet. 2. Bd. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ $\frac{1}{2}$

2753. **Schultes, G.**, Reflame! Original-Roman. 2 Bde. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$

2754. — Süd u. Nord. Gesammelte Novellen. 2 Bde. 8. Geh. 2 $\frac{5}{6}$ $\frac{1}{2}$

Heyder & Zimmer in Frankfurt a/M.

2755. **Ranke, F. G.**, Gebete üb. Worte der heiligen Schrift. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$

2756. **Thiersch, G. W. J.**, die Gleichnisse Christi, nach ihrer moralischen u. prophetischen Bedeutung betrachtet. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Hense's Verlag in Bremen.

2757. **Herbert, R.**, Beleuchtung der Schrift d. Herrn H. Tecklenborg „Ueber das Bemannen der Kriegsslotte.“ gr. 8. Geh. * 8 N $\frac{1}{2}$

2758. **Ideale**, unsere. Ein Büchlein v. der Freiheit. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Hirzel in Leipzig.

2601. **Weber, W.**, elektrodynamische Maassbestimmungen insbesond. üb. Diamagnetismus. 2. Abdr. hoch 4. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Humburg & Co. in Berlin.

2759. **Egan, P.**, Violetta od. die Tochter der Gefangenen. Illustriertes histor. Roman. 1—7. Lfg. gr. 8. Geh. à 4 N $\frac{1}{2}$

2760. **Liebbach, G.**, der Spion im preussischen Hauptquartier. Illustriertes histor. Roman. 4—16. Lfg. gr. 8. Geh. à 4 N $\frac{1}{2}$

2761. **Rogge, A.**, der Scharfrichter v. Berlin od. Brigitta, die Tochter d. Patriziers. Historischer Roman. 3—15. Lfg. gr. 8. Geh. à 3 N $\frac{1}{2}$

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

2762. **Meyer's grosser Handatlas** in 100 Karten. Neue Ausg. 1. Lfg. Fol. 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Lüder'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

2763. **Bellermann, G.**, Epicycloiden u. Hypocycloiden. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Prochaska in Teschen.

2764. **Müller, W.**, der Volks-Advokat. Verlässlicher Rathgeber in allen gerichtl. u. geschäftl. Angelegenheiten. 6. u. 7. Lfg. gr. 8. Geh. à * 6 N $\frac{1}{2}$

Remer in Götting.

2765. † **Baenitz, C.**, Herbarium f. Landwirthe. 4. Aufl. Fol. In Comm. In Mappe * 4 1/3 ₰

Schettler in Cöthen.

2766. **Göschke, F.**, die guten Erdbeeren. Anleitung zur Cultur derselben, um den größtmögl. Ertrag schöner Früchte zu erzielen u. Nach F. Gloede's: „Les hommes fraises“ deutsch bearb. 8. Geh. * 8 N \mathcal{A}
2767. — die Stadiolen. Anleitung zur Cultur u. Vermehrung derselben u. 8. Geh. * 8 N \mathcal{A}

Schlieper in Wien.

2768. † **Cursalon**, der. Zeitschrift f. europäische Curorte, f. Curgäste u. Touristen, f. Brunnen- u. Badeärzte. Red.: J. Hirschfeld. Sommersaison 1867. Nr. 1. Fol. In Comm. pro cplt. * 3 1/2 ₰

Schrödel & Simon in Halle.

2769. **Scharlach, F.**, u. **L. Haupt**, Lesebuch f. Bürger- u. Volksschulen. Mittelstufe. 8. Geh. * 9 N \mathcal{A}

Steiger in New-York.

2770. **Rühl, R.**, Californien. Über dessen Bevölkerung u. gesellschaftliche Zustände, politische, religiöse u. Schul-Verhältnisse u. gr. 8. Geh. 3 ₰

Stuber's Buchh. in Würzburg.

2771. **Behringer, G.**, das Morgenopfer der Natur. Eine kleine Frühlingsgabe. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

B. Tauchnitz in Leipzig.

2772. **Collection of british authors.** Copyright edit. Vol. 888. gr. 16. Geh. * 1/2 ₰
- Inhalt: Somebody's luggage; Mrs. Lirriper's lodgings, Mrs. Lirriper's legacy.

Teubner in Leipzig.

2773. **Sallusti Crispi, G.**, libri de Catilinae conjuratione et de bello Jugurthino. Edidit R. Dietsch. Editio IV. 8. Geh. 3 3/4 N \mathcal{A}
2774. **Vergili Maronis, P.**, opera in usum scholarum recognovit O. Ribbeck. 8. Geh. 11 1/4 N \mathcal{A}

Theile's Buchh. in Königsberg.

2775. † **Jacoby, J.**, Kant u. Lessing. Eine Parallele. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/6 ₰

Tittel & Wolf in Dresden.

2776. **Lubojasky, F.**, Deutschlands Kriegs-Ereignisse 1866. Illustriertes Gedenkbuch f. das deutsche Volk. 9. Hft. gr. 8. 1/6 ₰

Vandenhoef & Ruprecht's Verlag in Göttingen.

2777. **Ueber** die zukünftige Gesamtverfassung der evangelischen Kirche Preußens. Von e. evangelisch-luther. Theologen der Provinz Hannover. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰

Wallishauffer'sche Buchh. in Wien.

2778. **Couplets**, Wiener, aus Stücken v. Berg, Berla, Bittner u. 4—6. Hft. gr. 8. à * 1/3 ₰
2779. **Grandjean, M. A.**, gute Unterhaltung. Humoristica. 2. Sammlg. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}
2780. **Theater-Repertoire**, Wiener. 166—175. Jhg. gr. 8. 1866. Geh. * 3 ₰

Inhalt: 166. Ambo solo! Orig.-Poffe v. J. Rosen. * 1/3 ₰. — 167. Der dämonische Stiefel. Poffe v. G. Zwin [Gingno]. * 1/4 ₰. — 168. Ein jüdischer Diensthote. Charakterbild v. G. Elmar. * 12 N \mathcal{A} . — 169. Unter'm Christbaum. Lebensbild v. G. Elmar. * 1/4 ₰. — 170. Verdächtig! od. der Herr Vetter. Poffe v. A. Berla. * 1/3 ₰. — 171. Die Mozart-Geige od.: der Dorfmuftikant u. sein Kind. Charaktergemälde v. G. Elmar. * 12 N \mathcal{A} . — 172. Die Blumenkettel od. der Herr Director. Orig.-Lebensbild v. S. Kaiser. * 12 N \mathcal{A} . — 173. Ein lebenswürdiger Mensch. Lustspiel v. M. Stein. * 1/4 ₰. — 174. Die v. der Nabel. Bild aus dem Volksleben v. A. Berla. * 12 N \mathcal{A} . — 175. Die neue Wirthschafterin. Poffe v. A. Berla. * 1/4 ₰

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[8672.] Ueber das Vermögen der Buchhandlung H. Rathke (früher Hammer Schmidt, Hoffmann) zu Frankfurt a/D. ist der Concurſ eröffnet.

Ich beabsichtige die sämtlichen Lagerbestände, Leihbibliothek von ca. 3000 Bänden, einschließlich der verschiedenen Verlagsartikel, sofort unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Die Liste und Verzeichniß der qu. Artikel kann bei mir eingesehen werden.

Die vorhandene Ladeneinrichtung, sowie die bisherigen, in günstiger Geschäftslage belegenen Localitäten können unter soliden Miethsverhältnissen beibehalten werden.

Hoeber,
Verwalter der H. Rathke'schen
Concurſ-Masse.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[8673.] Gotha, den 3. Januar 1867.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich nach erlangter Concession am hiesigen Orte unter der Firma

H. Buttstaedt

eine Buch- und Kunsthandlung eröffnet habe. Die beabsichtigte Richtung derselben wird

sich fast ausschliesslich dem Verlage und Vertriebe von Erzeugnissen der graphischen Künste zuwenden, mein Geschäft mithin die Originalarbeiten der Künstler, sodann deren Nachbildungen in Kupferstich, Holzschnitt, Lithographie und Photographie, ferner Kunstliteratur, ältere Malereien und plastische Werke in sein Bereich ziehen. Ich verweise auf den soeben erschienenen Katalog meines Kunstlagers, welcher circa 1800 Nummern enthält, bitte denselben in mässiger Anzahl zu verlangen und den Directoren von Kunstanstalten und Sammlungen, Künstlern und Kunstsammlern gefälligst zukommen lassen zu wollen. Von meinen Verlagsunternehmungen, besonders auf dem Gebiete der Photographie, werde ich Sie s. Z. durch besondere Circulare in Kenntniß setzen.

Zugleich erlaube ich mir, die ergebene Bitte an Sie zu richten, mir gütigst Conto eröffnen zu wollen. Vorläufig ersuche ich Sie jedoch, mir unverlangt nichts zu senden, da ich meinen Bedarf selbst wählen werde. Dagegen ist mir der rechtzeitige Empfang von Circularen, Wahlzetteln, Antiquar- und Auctionskatalogen, vorzugsweise über Kunstgegenstände sehr erwünscht.

Meine Commission hatte Herr Ernst A. Zuchold in Leipzig die Güte zu übernehmen. Ich werde denselben jeder Zeit in den Stand gesetzt halten, bei Creditverweigerung fest Verlangtes gegen baar einlösen zu können.

Somit empfehle ich mein Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Heinrich Buttstaedt.

Wird zeichnen:

H. Buttstaedt.

[8674.] Friedberg, im April 1867.

P. P.

Hiermit erlauben wir uns die ergebene Anzeige, daß wir nach erlangter Concession in dem benachbarten Badeorte Nauheim eine Filiale unserer sämtlichen Geschäftszweige,

Buch- u. Musikalienhandlung, Buchdruckerei u. Leihbibliothek,

unter unserer Firma errichtet haben.

Da das Geschäft von hier aus assortirt wird, so ist die Führung eines besonderen Contos für Sie nicht nöthig.

Abweichend von unseren sonstigen Geschäftsgrundsätzen, bitten wir um gefällige sofortige unverlangte Zusendung aller für einen Badeort geeigneter Neuigkeiten; namentlich: Reise- und Badeliteratur, politische Broschüren, kleinere französische und englische Romane und Novellen, Musikalien, Kunstblätter, Photographien u. u. mit der Bezeichnung für Nauheim.

Da uns zugleich der Druck und Verlag der amtlichen Kurliste übertragen wurde, so empfehlen wir dieses Blatt, das in der Kurzeit von circa 4000 Fremden aus allen Weltgegenden gelesen wird, zu Insertionen.

Wir bitten, von Obigem gütigst Notiz nehmen zu wollen, und zeichnen

Hochachtungsvoll

Bindernagel & Schimpff.

[8675.] Colberg, am 1. April 1867.

P. P.

Hiermit benachrichtigen wir Sie ganz ergebenst, dass wir neben unserer im Jahre 1827 in Colberg begründeten Buchhandlung

mit dem heutigen Tage in Dramburg in der Provinz Pommern eine Filiale unter der Firma:

C. F. Post'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

in Verbindung mit Leihbibliothek und Papierhandlung begründet haben.

Wir verursachen Ihnen durch dies neue Geschäft keine Mühwaltung, da wir Sie bitten, Alles, was Sie unserem Geschäfte liefern, auf das „Colberger“ Conto zu tragen, das Ihnen verpflichtet bleibt. Wir ersuchen Sie nur, das für „Dramburg“ Verlangte auch dahin zu adressiren, zur Orientirung unserer Herren Commissionäre in Berlin und Leipzig.

Von Novitäten erbitten wir uns für Dramburg vorzugsweise solche der Landwirthschaft, Paedagogik, Philologie, Theologie in 3 bis 6facher Anzahl auch ohne besonderes Verlangen.

Ihre Anzeigen, Circulare, Prospective etc. wollen Sie gef. nach Colberg und auch nach Dramburg gelangen lassen.

Indem wir Sie ergebenst ersuchen, uns das schon lange Jahre bewiesene ehrende Vertrauen auch ferner erhalten zu wollen, geben wir Ihnen die Versicherung, dass wir dasselbe durch regen, rationellen Betrieb auch in unserem neuen Geschäfte und dadurch erzielten vermehrten Absatz Ihres Verlages zu danken wissen werden.

Mit Hochachtung
ergebenste

C. F. Post'sche Buchhandlg.
(C. Jancke.)

[8676.] Die nachfolgenden Buchhandlungen zu Wiesbaden,

die Herren Feller & Geck,
Jurany & Hensel,
C. Limbarth,
W. Roth,
Schellenberg'sche Hofbuchhandlung (J. Greiß),

ferner

Herr A. Nuffer in Iphoe,
Hrn. Dr. Heiberg's Buchhandlung in Schleswig

haben mir die Besorgungen ihrer Commission für Berlin übertragen, und bitte ich, alle für diese Häuser bestimmten Pakete, Briefe etc. von jetzt ab an mich gelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Berlin, den 3. April 1867.

Besser'sche Buchhandlung.
(W. Herz.)

[8677.] Stuttgart, den 23. März 1867.

Nachdem vom Königl. Stadtgericht dahier die Vermögensuntersuchung gegen Herrn A. Kraus — Inhaber der Verlagsbuchhandlung Kraus & Hoffmann — aufgehoben und dieses Verlagsgeschäft mit allen Activen (die Passiva sind durch Vergleich geordnet) mir als Eigenthum übertragen worden ist, erlaube ich mir, den Herren Kollegen folgende Mittheilungen über die Fortsetzung des Geschäfts zu machen:

- 1) Die Firma Kraus & Hoffmann ist mit heute erloschen.
- 2) Die Saldirung der Rechnungen dieser Handlung bis incl. 1866, welche Saldirung noch in genauem Zusammenhange mit der Schuldenentilgung steht, wird in bevorstehender Ostermesse ohne jeglichen Uebertrag und ohne alle Disponenden erbeten und erwagt; sogleich nach der

Oster-, resp. der süddeutschen Messe, besorgt die Regulirung der unabgeschlossenen Rechnungen, sowie hauptsächlich den Einzug der Saldireste, der dazu aufgestellte Rechtsanwalt, mit welchem ohne Noth zu verhandeln jeder solide College zu vermeiden wünschen wird.

- 3) Der Verlag selbst wird von jetzt an unter der schon bestehenden, von mir in jeder Beziehung vertretenen Firma: Expedition der Freya, unter den gewöhnlichen soliden Bedingungen debitirt. Auch für diese Firma habe ich allein die Unterschrift.

Die großen Opfer, welche mir durch Arrangirung des betreffenden Schuldenwesens aufgelegt wurden, mögen obiger dringenden Bitte um rechtzeitige Saldirung zur Entschuldigun dienen.

Achtungsvollst

Carl Hoffmann,

Firma: Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung und Expedition der Freya.

Verkaufsanträge.

- [8678.] Ein großes Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,
ein mittleres Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,
ein kleines Buchhandlungsgeschäft mit Nebenweigen,

theils in Schlesien, theils in einer Nachbarprovinz gelegen — ist durch Unterzeichneten preiswürdig zu verkaufen. Bedingungen solid und entgegenkommend. — Gef. Anträge franco erbeten. Discretion gegenseitig vorausgesetzt.

W. Glar's Verlag in Breslau.

[8679.] Ein Kupferstich-Verlag, bestehend aus circa 80—90 Platten, sofort mit oder ohne Borräthe zu verkaufen. Recherchen sub A. in der Exped. d. Bl.

[8680.] Gesundheitsrückfichten wegen beabsichtige ich nach dem Süden Deutschlands überzusiedeln und mein seit 21 Jahren in bestem Flore stehendes Geschäft zu verkaufen.

Der Umfang meiner Kunsthandlung ist den meisten Hrn. Kollegen bekannt; meine Buchhandlung, eigentlich erst seit 1864 betrieben, habe ich soweit gebracht, daß sie allein schon ihren Mann ernährt.

Das Geschäftslocal, mit großen modernen Schaufenstern versehen, befindet sich in der schönsten und lebhaftesten Gegend der Stadt, in der Nähe der Börse, der Kirchen, des Museums, des Theaters etc. und unmittelbar an den von Einheimischen und Fremden stark frequentirten Wallpromenaden, und kann, da ich das Haus nicht verkaufen will, auf eine längere Reihe von Jahren miethweise übernommen werden.

Bremens Bedeutung als Handelsplatz und Seestadt ersten Ranges ist bekannt; sobald aber die im Bau begriffenen Eisenbahnen nach Paris und Holland eröffnet sein werden, wird dieselbe hinsichtlich des Fremdenverkehrs um das Zehnfache steigen; und welcher Gewinn für eine an der besten Gegend der Stadt belegene Buchhandlung daraus entspringt, bedarf keiner weiteren Erläuterung.

Für einen routinirten, thätigen Sortimentler dürfte nicht leicht eine bessere Brotsstelle geboten werden; auf dessen Wunsch bin ich auch bereit, demselben mit meinen seit 21 Jahren gesammelten Erfahrungen einige Zeit rathend zur Seite zu stehen.

Die Zahlungsbedingungen werde ich für den Käufer so bequem wie möglich stellen.

Bremen, im April 1867.

H. L. J. Kraus.

Fertige Bücher u. s. w.

Preisermäßigung von Börne's Gesammelten Werken.

[8681.]

Nach dem Vorgange anderer ehrenwerther Verlagsbuchhandlungen haben wir uns entschlossen, auch die in unserem Verlage erschienene

Gesamtausgabe von Börne's Werken

in 12 Bänden

zu einem bedeutend ermäßigten Preise zu erfassen, um so mehr, da wir dadurch Gelegenheit zu geben hoffen, daß diese Werke eines unserer edelsten und geistvollsten Schriftsteller noch mehr als bisher in alle Schichten des deutschen Volkes bildend und erhebend eindringen können.

Wir setzen daher den bisherigen Preis von 10 Thalern

auf 6 Thaler

herab und bewilligen in Rechnung 33 1/3 %, gegen baar 40 % und auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

Wir ersuchen die verehrten Sortimentshandlungen, sich baldmöglichst mit Exemplaren (und zwar in fester Rechnung oder gegen baar, da wir à cond. nicht liefern) zu versehen, um Bestellungen in Folge der demnächst erscheinenden öffentlichen Anzeigen an das Publicum sofort effectuiren zu können.

2. April 1867.

Verlag der Börne'schen Schriften
in Hamburg und Frankfurt a/M.

Colportage-Artikel.

[8682.]

Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Neue Pariser Geheimnisse.

Deutsch

von

C. Gomburg.

Etwa 20 Lieferungen fl. 8. à 3 Nfl. = 10 fr. rhein.
Erste Lieferung.

Bezugsbedingungen.

Lieferung 1. in beliebiger Anzahl à cond.

„ 2. in mäßiger Anzahl à cond.

„ 3. und folgende nur fest oder baar.

Rabatt: In Rechnung 40 %, gegen baar 50 %.

Freieremplare: 10+1; 25+3; 50+8;

100+20 etc. etc.

Außerdem schreibe ich bei einer Continuation von 1—10 Exempl. das 1., bei 25: das 1. und 2. Heft; bei 50: Lieferung 1—3., bei 100: Lieferung 1—4. wieder gut, wie ich auch bereit bin, beim Colportiren verloren gegangene erste Hefte zu streichen.

Das große Aufsehen, welches das Buch bei seinem Erscheinen in Paris hervorgerufen, enthebt mich jeder besondern Hinweisung auf die enorme Absatzfähigkeit desselben. Ich erlaube mir nur noch auf die günstigen Bezugsbedingungen hinzuweisen, welche eine thätige Verwendung, um die ich bitte, lohnend machen. Für umfassende Bekanntmachung ist Sorge getragen.

Weitere Expl. der 1. Lfg., sowie Fortsetzung, welche bis zur 8. Lfg. fertig vorliegt, bitte gef. im Wahlzettel zu verlangen.

Mannheim.

J. Schneider.

136*

Aus dem Verlage
von

C. G. Kunze's Nachfolger in Mainz.
[8683.]

Zur Festgabe eignet sich ganz besonders:

Dieffenbach, G. Ch., evangelische Haus-
Agende. 3. Aufl. Ausg. I. brosch. 3 \mathfrak{r}
10 \mathfrak{N} oder 5 fl. 48 kr.; Ausg. II.
brosch. 2 \mathfrak{r} 12 \mathfrak{N} oder 4 fl. 12 kr.

Ausg. II. brosch. geben wir gern
à cond.; Ausg. I. brosch., wie geb. Exempl.
der beiden Ausg. aber nur fest.

Se. Excellenz der preuß. Minister der
geistlichen, Unterrichts- u. Angelegenheiten,
Herr von Mühlner, hat durch Zuschrift vom
11. Januar d. J. an die Verlags-Handlung
Dieffenbach's Hausagende
zur Ausstellung in Paris gewählt.

Ein vortreffliches Erbauungsbuch ist:
Kögel, Dr. A. (Hof- und Domprediger in Ber-
lin), der erste Brief Petri in zwanzig
Predigten ausgelegt. Brosch. 1 \mathfrak{r} 6 \mathfrak{N}
oder 2 fl. 6 kr.

Liefere wir à cond.

Nachfolgende gangbare Schulbücher wollen
die Herren Sortimenten auf Lager nicht fehlen
lassen:

Jäger, Dr. D. (Gymn.-Director), Hilfsbuch
für den ersten Unterricht in alter Geschichte.
(Pensum der Quarta.) 1867. 10 \mathfrak{N}
oder 36 kr.

Herbst, Dr. W. (Gymn.-Director), historisches
Hilfsbuch für die oberen Klassen von
Gymnasien und Realschulen.

1. Theil: Alte Geschichte. In 2 Aus-
gaben:

Ausg. für Gymnasien. 1866. 18 \mathfrak{N}
oder 1 fl. 3 kr.

Ausg. für Realschulen. 1866. 18 \mathfrak{N}
oder 1 fl. 3 kr.

2. Theil. Mittelalter. 1867. 15 \mathfrak{N}
oder 54 kr.

3. Theil. Neuere Geschichte. 1864. 16 \mathfrak{N}
oder 56 kr.

Cassian, Dr. G. (Professor), die Weltgeschichte
für höhere Töchterschulen und den Privat-
unterricht. 1. Theil. Geschichte des Alter-
thums. 2. vermehrte und verbesserte Aufl.
von Dr. L. Stacke. 1866. 16 \mathfrak{N} oder
56 kr.

Der 2. und 3. Theil werden nur fest gegeben.

Fricke, Dr. W. (Rector), kurzgefaßte deutsche
Schulgrammatik. 2. Aufl. 1867. 10 \mathfrak{N}
oder 36 kr.

Schacht, Dr. Th. (Oberstudienrath), Lehrbuch
der Geographie alter und neuer Zeit mit
besonderer Rücksicht auf politische und Cul-
turgeschichte. Mit Karten u. 7. Aufl. Neue
Ausg. mit einem Nachtrag. 1867. 3 \mathfrak{r} oder
5 fl. 15 kr.

Wir geben diese sämmtl. Bücher à cond.

Den verehrlichen Sortimentshandlungen
empfehlen wir zu erneuter thätiger Berwen-
dung und bitten à cond. zu verlangen:

Marquardt, Cl., Lehrbuch der practischen
und theoretischen Pharmacie. 2. Aufl.,
bearbeitet von Dr. H. Ludwig und
Dr. E. Hallier (a. Prof. an der Uni-
versität Jena). 3 Bde. 1866. Brosch.
9 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{N} oder 16 fl. 39 kr.

Wir geben die 3 Bände auch einzeln unter
folgenden Separattiteln ab:

**Pharmaceut. Naturgeschichte und Waaren-
kunde.** (Zugl. I. Bd.) 2 \mathfrak{r} 18 \mathfrak{N} oder
4 fl. 33 kr.

Einführung in die pract. Pharmacie etc.
(Zugl. II. Bd.) 3 \mathfrak{r} 12 \mathfrak{N} oder 5 fl.
57 kr.

Einführung in die organische Chemie etc.
(Zugl. III. Bd.) 4 \mathfrak{r} 9 \mathfrak{N} oder 7 fl.
33 kr.

**Gangbare Bücher für landwirthschaft-
liche und gewerbliche Schulen:**

Müller, A., Lehrbuch der pract. Landwirth-
schaft. Mit 66 Holzschn. u. 1 lith. Tafel.
3. Aufl. 1862. 1 \mathfrak{r} oder 1 fl. 45 kr.

Villeroy, F., u. **A. Müller**, der Pferde-
züchter. Anleitung zur Kenntniß der ge-
samten Pferdewissenschaft. Mit 40 Holz-
schn. u. 20 lith. Abbildungen. 2. Aufl.
1867. Steif brosch. 4 \mathfrak{r} 12 \mathfrak{N} oder
7 fl. 42 kr.

Schmitt, J., Handbuch des Wissenswürdig-
sten aus dem Gebiete der Welt- u. Natur-
kunde, der Landwirthschaft und des Ge-
werbewesens. 2. Aufl. 1867. 20 \mathfrak{N} oder
1 fl. 12 kr.

A cond.-Bestellungen werden ausgeführt.

Für Bau- und Handwerkerschulen:

Schöne, L., der practische Werkmeister. (Mit
einem Anhang von R. Heyn.) Mit Ta-
bellen u. 239 in den Text eingedr. Holzschn.
2. Aufl. 1864. Geb. 1 \mathfrak{r} oder 1 fl. 45 kr.

Der Anhang einzeln:

Heyn, A., practische Regeln und Bemerk-
ungen bezüglich der wichtigsten Baucon-
structionen. Ein Rathgeber im Baubureau
u. auf dem Werkplatze. Mit 16 Holzschn.
1864. Geb. 15 \mathfrak{N} oder 54 kr.

Verlangen Sie gef. à cond.

Durch eingegangene Remittenden sind wir
wieder in der Lage, von der Broschüre:

Schacht, Dr. Th., Was ist aus Deutschland
geworden? 1867. Brosch. 6 \mathfrak{N} oder
21 kr. Auf 6+1 frei.

bei gleichzeitig festen Bestellungen weitere
Exemplare à cond. beizufügen, und bitten zu ver-
langen.

Nachstehende Bücher eignen sich vor-
nehmlich zu Prämien und bitten wir gef.
à cond. zu verlangen:

Baumeister, Dr. A. (Professor), Cultur-
bilder aus Griechenlands Religion und Kunst.

Mit 7 Abbildungen. 1865. Brosch. 1 \mathfrak{r}
12 \mathfrak{N} oder 2 fl. 27 kr.

— dasselbe. Eleg. geb. 2 \mathfrak{r} oder 3 fl. 30 kr.
Fricke, Dr. W. (Rector), Weltgeschichte in
Gedichten. Eine Sammlung hist. Gedichte
in deutscher, franz. u. engl. Sprache.
2. Aufl. 1867. Brosch. 1 \mathfrak{r} oder 1 fl.
45 kr.

Lampert, Jg. (Professor u. Rector), Character-
bilder aus dem Gesamtgebiete der Natur
für Schule und Haus. 2 Bde. 3. Aufl.
1865. Brosch. 1 \mathfrak{r} oder 1 fl. 45 kr.

Valentiner, D. (Vorsteherin einer Töchter-
schule), Characterbilder und Gruppen aus
der Cultur- u. Literaturgeschichte des 18.
u. 19. Jahrh. 1865. 18 \mathfrak{N} oder 1 fl.
3 kr.

**Schönstes und billigstes Schmetter-
lingsbuch.**

In den Sommermonaten leicht verkäuflich.
Speyer, Dr. A., deutsche Schmetterlings-
kunde. Mit 251 color. Abbildungen. In
seinem eleg. Einband 2 \mathfrak{r} oder 3 fl. 30 kr.
Wir können dies Buch nur fest liefern.

Ein sinniges Geschenk für junge Leute:

Longfellow, S. W., Miles Standish's Braut-
werbung. Uebersetzt von J. Manesfeld.
Miniaturausg. 1867. Brosch. 14 \mathfrak{N} oder
48 kr.

— dasselbe. Eleg. geb. mit Goldschn. 20 \mathfrak{N}
oder 1 fl. 12 kr.

Als interessante Lectüre

für Lesezirkel und Leihbibliotheken sehr
geeignet.

Für kurze Zeit, bis der Auflagerest zu einer
bestimmten Anzahl verkauft ist, geben wir
nachstehendes Buch baar mit 50% Rabatt:
Theater-Memoiren. Mittheilungen aus Au-
gust Haake's Künstlerleben, von ihm selbst
geschildert, nebst Nachrichten über das
deutsche Theater und seine berühmtesten
Schauspieler älterer Zeit. 1866. Brosch.
1 \mathfrak{r} 6 \mathfrak{N} oder 2 fl. 6 kr. ord.

[8684.] In meinem Verlage erschien soeben, wird
aber nur auf Verlangen pro novitate
versandt:

Predigten

an

gewöhnlichen Sonn- und Festtagen

vor

Landgemeinden

gehalten

von

J. Albert Dünnebir,

Pfarrer zu Meua und Leutra im Großherzogthum
Sachsen.

gr. 8. 184 S. Brosch. Preis 15 \mathfrak{N} ord.,
10 \mathfrak{N} netto.

Jena, 4. April 1867.

Friedr. Mauke.

Verlag
des
Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.

[8685.] Heute expedirten wir alle auf unser Circular vom 15. Februar eingegangenen festen und à cond.-Bestellungen auf die neue Lieferungs-Ausgabe (1867)

von
Meyer's Hand-Atlas
in 100 Karten

in 10 monatlichen Lieferungen à 10 Karten (à 3¼ Ngr.) zu 1¼ Ngr. von der die 2. Lfg. Ende dieses Monats ausgegeben wird. Wir bitten, dieselbe fest zu verlangen, mit 33½% Rabatt.

Das Vorhandensein aller (bereits auf den neuesten Stand gebrachten) Blätter sichert ein rasches Erscheinen; das kartographische Bedürfnis dominiert in diesem Jahr, die Kritik richtet die öffentliche Aufmerksamkeit vorzugsweise auf unsern Atlas, für das Publicum, wie für den Sortimenter sind die Bezugsbedingungen die günstigsten.

Die Karte kostet ord. nur 3¼ Ngr mit 33½% Rabatt.

[8686.] Heute versendeten wir an die mit uns in regelmässigem Verkehr stehenden Handlungen als Novität das erste Heft unserer „Geographischen Charakterbilder“ mit nachstehendem Circular:

P. P.

Auf Anregung mehrerer hervorragender Autoritäten in der geographischen Literatur, wie Prof. Dr. Daniel, v. Klöden, Kiepert u. A. haben wir aus der reichen Sammlung unserer Globus-Illustrationen eine Auswahl

Charakterbilder
der Erd- und Völkerkunde

veranstaltet, als ein Anschauungsmittel, welches dem Lehrer zur Belebung des geographischen Unterrichts, der Jugend zur Berichtigung und Bereicherung geographischer Vorstellungen dienen soll.

Der Umstand, dass die grosse Mehrzahl der Globusbilder mit künstlerischer und technischer Vollendung den Vorzug der Wahrheit und Authenticität verbinden, hat den Wunsch nahe gelegt, diese Vorzüge auch dem Lehrzwecke zu Gute kommen zu lassen. Wie derselbe von uns verfolgt wird, belieben Sie aus der anbeifolgenden Probelieferung zu ersehen.

Die Sammlung ist auf den Umfang von 2 Bänden, jeder zu 10 solcher Lieferungen begrenzt, die in monatlichen Zwischenräumen ausgegeben werden. Der ord. Preis von ½ Thaler für die Lieferung von 48 Bilderseiten ist der grossen Verbreitungsfähigkeit des Werkes angemessen. Wir versenden nur die 1. Lieferung à cond., die Fortsetzung berechnen wir fest mit ½ Rabatt.

Anderweitige Interessenten und solche Handlungen, welche unverlangte Nova nicht annehmen, bitten wir auf Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Hildburghausen, 31. März 1867.

Das Bibliographische Institut.

[8687.] Mit dem Frühling hat die für Schroth'sche (diätetische) und Briesznitz'sche Wasserkuren so geeignete Zeit begonnen und empfehle ich meinen beliebten und vielverbreiteten Verlag für Naturheilkunde Ihrer erneuerten Verwendung.

Vorschläge für Inserate sind mir stets willkommen.

Kypke, Dr. M., die diätetische Heilmethode ohne Arznei und ohne Wasserkur, ausführlich beschrieben nach dem Verfahren des Naturarztes Schroth.

I. Theil: Heilung der chronischen oder langwierigen Krankheiten unter Herstellung eines gesunden Magens und einer kräftigen Verdauung. Mit einer faßlichen Darlegung der Nützlichkeit und Gefährlichkeit der Arzneikuren. 30. Auflage. 20 Ngr.

II. Theil: Heilung der acuten oder hitzigen Fieber- und Entzündungskrankheiten nebst den zweckmässigsten Verhaltensregeln bei Vergiftungen. 22. Auflage. 15 Ngr.

Kypke, Dr. M., le Traitement diététique sans médicaments ni hydrothérapie d'après le système du médecin de la nature Schroth.

1. Partie: Maladies chroniques. 24. Edition. 20 Ngr.

2. Partie: Maladies aiguës. 13. Edition. 15 Ngr.

Serke, F. Cl., die Naturheillehre des Johann Schroth oder ausführliche Anweisung, ohne Arznei und Wasserheilkur die Gebrechen des menschlichen Körpers zu heilen.

I. Abth.: Die Krankheiten und Gebrechen der Kinder. Nebst umfassender Diätetik. 5. Auflage. 20 Ngr.

II. Abth.: Die besonderen Krankheiten der Frauen und Jungfrauen. 3. Auflage. 25 Ngr.

III. Abth.: Die wuchernden Geschlechtskrankheiten. 3. Auflage. 20 Ngr.

IV. Abth.: Die wundärztlichen Krankheiten. 3. Auflage. 25 Ngr.

V. Abth.: Noth- und Hilfsbüchlein der Verwundeten. Schnelle und gründliche Selbsthilfe bei Schuß-, Hieb- und Stichwunden ohne Arzt, Medikamente und Operation. 3. Auflage. 5 Ngr.

König, A. W., Pastor emer., die zuverlässigen und glanzvollen Resultate der Naturheillehre oder diätetischen Heilmethode Johann Schroth's. Durch eine Menge vollbrachter Kuren praktisch nachgewiesen. 4. Auflage. 7½ Ngr.

Lundahl, B., Tabak ist Gift! Physischer und psychischer Einfluß des Tabaks auf den menschlichen Organismus. Nebst einer Abhandlung über den Vegetarianismus. Ergebnisse wissenschaftlicher Forschungen,

in verschiedenen Ländern gesammelt. Aus dem Schwedischen. 3. Auflage. 10 Ngr.

Dampfbad und Römerbad in zweckmäßiger Verbindung, als ausgezeichnetes Mittel zur Erhaltung und zur Wiedererlangung der Gesundheit. Denkschrift des hydrodiätetischen Vereins in Dresden. 5 Ngr.

Der Naturarzt. Correspondenzblatt für Freunde naturgemäßer Heilmethoden. Herausgegeben von Dr. W. Meinert.

I. Band (Wasserfreund) 3 Ngr; II—V. Band à 2 Ngr; VI. Band (Physiatisches Unterhaltungsblatt) 1 Ngr 10 Ngr. Zusammen statt 12 Ngr 10 Ngr nur 10 Ngr ord.

Der Naturarzt. Zeitschrift für naturgemäße Heil-, Lebens- und Erziehungsweise. Herausgegeben von Th. Hahn, Besitzer der Heilanstalt „Auf der Waid“ bei St. Gallen. 1867. 24 Nummern à 1—1½ Bogen. Vierteljährlich 1 Ngr.

Die ersten Nummern sind eben erschienen, das rückständige 1. Quartal wird noch im Laufe d. M. vollständig und die Fortsetzung alsdann regelmäßig ausgegeben werden. Probenummern gratis.

Joh. Schroth's Portrait in ganzer Figur, gemalt von Heidenreich. Fol. Chines. Papier. 10 Ngr.

In Rechnung mit 25%, baar 33½%.
Freier. 10:1.

Ueber weitere, in Vorbereitung befindliche Unternehmungen auf diesem Gebiet werde ich demnächst speciell Mittheilung machen.

Theobald Grieben in Berlin.

Nur auf Verlangen.

[8688.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Leitfaden

zum

Unterrichte

in der

Geographie

für

deutsche Schulen

von

L. Kav. Klaf.

22. Aufl.,

nach den neuesten staatlichen Veränderungen umgearbeitet und vermehrt.

Zum Gebrauche in den Schulen Allergnädigst bewilliget.

4½ Bogen gr. 8. Brosch. Preis 3 Ngr = 9 fr.

Ich liefere à cond. mit 25%, baar mit 33½% und 13/12.

Ihren Bedarf bitte mir anzugeben (Raumburg's Wahlzettel), da ich unverlangt durchaus nichts versende.

München, im März 1867.

J. G. Weiß.

Friedrich Brudmann's Verlag
in München.

[8689.]

Soeben erschien in unserm Verlage:

Die Märtyrerin.

Photographirt nach dem Original-
Oelgemälde

von

Gabriel Max.

Facsimile-Ausgabe 12 fl ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ %
gegen haar.

Dieses Bild hat bei seiner kürzlich erfolgten Ausstellung im hiesigen Kunstvereine in Kreisen von Künstlern und Kunstfreunden eine große Bewegung hervorgerufen und die Kritik prophezeit ihm allgemein „die Palme auf der Pariser Ausstellung“. Zur Erklärung des Gegenstandes geben wir folgenden Auszug aus einem Kunstberichte der Allgemeinen Zeitung: „Die Scene zeigt eine weite Ebene in der ersten Dämmerung des anbrechenden Tages. An der Landstraße erhebt sich ein niedriges rohgezimmertes Kreuz, an welchem ein jugendliches Mädchen den Opfertod erlitten. Die mit Edelsteinen besetzten Sandalen, der feine Stoff des Gewandes, welches den ganzen Körper umschließt, verrathen den vornehmen Stand der Dulderin; ihr Köpfchen ist an das Kreuz zurückgefunken, reiches Haar fällt bis auf die Schultern. Ein Ausdruck von Lieblichkeit, von vollkommener Ruhe und Schmerzlosigkeit liegt auf dem jungfräulichen Antlitz, dessen Charakter — und das ist der Zauber des Bildes — nicht etwa eine Heroine, sondern eine weiche, hingebende, kaum erst der Kindheit entwachsene Natur verräth. Ihr zu Füßen kniet ein junger schöner Mann, der ebenbefrängt eben von einem Bacchanal nach Hause zu taumeln schien, und von der stillen rührenden Hoheit dieses Opfers ermüdet zu Boden sinkt. — Er nimmt seinen Blumenkranz vom Haupte, um ihn der schönen Dulderin zu weihen, die ihm auch außerdem nicht unbekannt scheint. Das ist das ganze Bild, in dem, wohl zum ersten Mal, ein Deutscher die Bahn Paul Delaroche's zu betreten scheint. So mancherlei sich auch im Einzelnen noch aussetzen läßt — das Ganze ist überwältigend und erschütternd. Der bläuliche kalte Ton der Morgenfrühe, die noch keine Schatten wirft, der matte magische Ton des Fleisches, das in der lichtlosen Dämmerung aus sich selbst zu leuchten scheint, die durchaus edle Zeichnung und die tiefe Empfindung des Moments: alles zusammen steigert die Wirkung in eine psychische Sphäre, wo die technischen Mittel, womit sie erreicht worden ist, völlig überwunden erscheinen und die Seele des Bildes zum unmittelbarsten Ausdruck kommt. Skeptiker nennen den Stoff freilich einen „glücklichen“, aber Idee und Ausführung sind sehr verschiedene Phasen, die keineswegs bei allen Künstlern, sondern nur bei dem Genie nothwendig sich decken und in einander verschmelzen. Andere prophezeien diesem Bilde die Palme auf der ganzen Ausstellung, und wir selbst sind sehr neugierig, was die Franzosen zu dieser unmittelbaren Concurrenz mit einem ihrer bedeutendsten Maler sagen werden.“

Die photographische Nachbildung dieses Gemäldes, welches in unserm Besitze und gegenwärtig in Paris sich befindet, wird ein ungemein verkäuflicher Artikel werden und dürfte namentlich in der bevorstehenden Passionszeit durch Ausstellen des Blattes ein schöner Erfolg erzielt werden.

Ferner veröffentlichen wir:
Nebucadnezar's Eintritt in das Reich der Todten.

Photographirt nach dem Original-Carton

von

Friedrich Schwörer.

Querbild.

Grösse II. 3 fl ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ % gegen haar.
Grösse IV. 1 fl ord.

Die Zeitschrift für bildende Kunst spricht sich im 4. Hefte d. J. über diese Composition folgendermaßen aus:

„Es gilt dies besonders von denen der Historienmalerei, mit denen unsere Uebersicht der malerischen Thätigkeit wie billig beginnt, um so mehr, als die gegenwärtige Ausstellung der nach Paris bestimmten Schöpfungen der Münchener Malerschule eine sehr erhöhte Anziehungskraft auszuüben geeignet ist.“

Dies vermag unter anderen ein Carton Schwörer's „Nebucadnezar“, der in den Hades eintritt und von den Fürsten und Kriegeren, die er zum Theil selbst dahin gesendet, mit wildem Hohn, daß endlich auch er, wie sie alle gefallen, empfangen wird. Obgleich mit Zugrundelegung bezüglicher Bibelstellen ist die Composition doch mehr im Dante'schen Geiste gehalten und gibt „das Hohngelächter der Hölle“ über den endlichen Fall eines wilden Eroberers, unter dessen Fuß einst die Erde zitterte, mit großem malerischen Talente wieder. Besonders ist das halb Trotzige, halb Scheue in der grandiosen Gestalt des Eintretenden, sowie das Furchtbare, Dede, Trostlose und Infernalische der ganzen Scene überhaupt sehr glücklich getroffen, so daß wir dem begabten Künstler Gelegenheit wünschen möchten, diesen Vorwurf bald in Del auszuführen, wo Einem dann vielleicht eine gewisse innere Verwandtschaft der Anschauung mit Delacroix's berühmtem Dantebilde noch mehr auffallen würde u. s. w.

Wir bitten, beide vorstehend angekündigten Blätter auf Lager zu halten und zu Verschreibungen sich des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Friedrich Brudmann's Verlag
in München.

[8690.] In der Sammlung gemeinverständl. wissenschaftl. Vorträge von R. Virchow u. Fr. v. Holtzendorff wird soeben ausgegeben Hefte 26.:

Wilhelm von Oranien,
der Befreier der Niederlande.

Von

Dr. Trautwein von Belle.

Einzelpreis 7 $\frac{1}{2}$ fl .

In wenigen Tagen wird folgen Hefte 27.:

Sehen und Sehorgane.
Vortrag im Wissenschaftl. Verein

von

Prof. Dr. A. von Graefe.

Mit 5 Holzschn. Einzelpreis ca. 7 $\frac{1}{2}$ —10 fl .

Da voraussichtlich grösserer Einzelabsatz von diesen Heften stattfinden wird, so bitte ich um eiligste Bestellung. Wo nur à cond. bestellt wird, kann ich wahrscheinlich keine grössere Anzahl senden.

Der Subscriptionspreis für die II. Serie dieser „Vorträge“ (Hefte 25—48.

umfassend) ist 4 fl ; mithin kostet jedes Heft im Abonnement nur 5 fl .

Ferner erschien soeben:

Bellermann, Dr. G., Epicycloiden und Hypocycloiden, 64 S. gr. 8. Mit 1 Tafel in Steindr. 15 fl .

Ich kann diese mathematische Schrift nur ausnahmsweise in 1 Exempl. à cond. geben.

Berlin, 5. April 1867.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchh.
A. Charisius.

[8691.] In Folge vielfach an uns gelangter Anfragen, die Fortsetzung der im Verlage von Baumgärtner's Buchh. bisher erschienenen

Universal-Portrait-Galerie

betreffend, erlauben wir uns wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß in unserm Verlage von dieser Fortsetzung bereits 3 Hefte

Fürsten-Album

1. u. 2. Lieferung,

Künstler-Album

1. Lieferung

erschienen sind.

Jede Lieferung enthält 6 Portraits in Stahlstich mit biographischem Text in elegantem Umschlag zum Preise von 15 fl ord., 10 fl no., gegen haar 11/10 fl Grpl.

Wir geben die Album in mäßiger Anzahl à cond. und bitten zu verlangen.

Leipzig. **Dürr'sche Buchhandlung.**

[8692.] Durch **E. Obertüschchen** in Münster ist zu beziehen:

Die Reichsstadt Memmingen
in der Zeit der evangel. Volksbewegung

von

Eugen Rohling.

10 Bogen. Herabges. Preis 12 fl mit $\frac{1}{3}$.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[8693.] In einigen Wochen wird in meinem Verlage ausgegeben:

Unüberwindliche Mächte.

Roman

von

Herman Grimm.

Drei Bände. Octavo. Elegant geheftet.

Preis 5 fl .

Das Erscheinen dieses Romans wird seit längerer Zeit erwartet und nunmehr von der großen Zahl der Freunde und Verehrer Grimm's, sowie von der gebildeten Lesewelt mit Freuden begrüßt werden.

Der Roman versucht die Lösung einer Anzahl wichtiger Fragen des socialen und öffentlichen Lebens der neueren Zeit. In und mit denselben bewegt sich das Schicksal der dargestellten Menschen, deren Entwicklung der Leser mit einer Theilnahme verfolgt, welche sich zu einem wirklichen inneren Verhältniß zu jenen Menschen und Schicksalen unwiderstehlich gestaltet. Die Bedeutung der Erzählung, die Tiefe

der Charakteristik, der Schilderungen und Beobachtungen und die Meisterschaft der Form werden aber auch den einfachsten Leser dem Reiz dieses Romans unterthan machen.

Daß demselben ein sehr bedeutender Absatz in den verschiedensten Kreisen bevorsteht, ist mit Gewißheit zu erwarten.

Weiterer Andeutungen über den Inhalt enthalte ich mich; das Gesagte, hoffe ich, wird genügen, um darzuthun, was hier erwartet werden kann.

Indem ich Ihnen dieses sehr elegant gedruckte Werk bestens empfehle, bemerke ich, daß ich in Rechnung mit 33 1/2%, gegen baar mit 40% expedire. — 11/10 Exemplare mit einem Male gegen baar bezogen expedire ich gegen Nachnahme von 30 f.

Directe Sendungen, wie solche schon gewünscht wurden, kann ich nicht bewirken.

Sendungen à cond. werden voraussichtlich nur mäßig und vornehmlich nur dahin erfolgen können, von wo feste oder baare Bestellungen einliefen, und wo man bereit ist, nicht Fest-Behaltenes bei etwaigem Zurückverlangen sofort zu remittiren.

Berlin, 20. März 1867.

Bessersche Buchhandlung.
W. Herz.

Paris bei Sonnenschein und Lampenlicht.

[8694.] Von

Julius Rodenberg.

Die Bestellungen auf dieses Buch laufen so zahlreich ein, daß ich die bedeutende Auflage nicht unwesentlich erhöhen muß. Ich mache übrigens darauf aufmerksam, daß ich à condition-Bestellungen jedenfalls nur in einfacher Anzahl werde expediren können, da sehr viele Partiebestellungen in fester Rechnung und gegen baar vorliegen, und ich, entsprechend der Zusage meines neulichen Circulars, diejenigen Handlungen bei der Versendung bevorzugen werde, welche Aufträge in feste Rechnung und gegen baar einsandten.

Ich gewähre in Rechnung 25% Rabatt und auf 6 fest bezogene Exemplare 1 Freieremplar, gegen baar 33 1/2% Rabatt und ebenfalls auf 6 Exemplare 1 Freieremplar. Handlungen, die bloß à condition oder nur einzelne Exemplare fest oder baar verlangten, gebe ich anheim, nachträglich eine Partieb Bestellung einzusenden; der Partiebezug wird mit keinerlei Risiko verbunden sein.

Daß Erscheinen des Buches erfolgt in den nächsten Wochen.

Der Ladenpreis wird trotz elegantester Ausstattung und bei einem Umfang von über 20 Bogen, wenn irgend möglich, nicht über 1 f betragen.

Leipzig, 29. März 1867.

F. A. Brodhaus.

Tauchnitz Edition.

[8695.]

In der Presse:

The Divine Comedy

translated by

H. W. Longfellow.

Autorisirte Ausgabe.

Das Werk erscheint gleichzeitig in Boston, in London und bei mir.

Leipzig, den 6. April 1867.

Bernhard Tauchnitz.

Wichtig für Bibliothekare, Orientalisten und das allgemeine Publicum!

[8696.]

The History of India from the earliest ages, by J. Talboys Wheeler, Assistant Secretary to the Government of India in the foreign department etc. Vol. I. The Vedic period and the Maha Bharata. With a map of India to illustrate the Maha Bharata. 8. VIII and 536 p. London 1867. 18 sh.

Obgleich schon mehr als ein Jahrhundert seit der festen Begründung der englischen Herrschaft in Indien verflossen ist, so fehlt es doch noch an einer Geschichte Indiens, die nicht nur die Politik der englischen Regierung in ihren Beziehungen zu den einheimischen Fürsten, sondern namentlich auch die religiöse und culturhistorische Entwicklung des Volkes in nur einigermaßen erschöpfender Weise behandelt.

Diese Lücke beabsichtigt Herr J. T. Wheeler, ein durch seine literarischen Leistungen und durch seine hohe Stellung im Dienste der indischen Regierung gleich hervorragender Mann, in dem oben angekündigten Werke auszufüllen.

Die älteste Geschichte Indiens hat bekanntlich keine anderen Quellen als die vedischen Dichtungen und die grossen Nationalepen, das Maha-Bharata und Ramayana. So unsicher indessen auch die historischen Resultate sind, die sich aus diesen Quellen ableiten lassen, so gross ist doch das Ansehen, welches diese bis auf den heutigen Tag bei den Indern geniessen, und der Einfluss, den sie auf das Leben des Volkes ausüben. Herr Wheeler hat daher die ersten Bände seines Werkes speciell denselben gewidmet; und das Material, welches sie enthalten, wird selbst den indischen Fachgelehrten von grossem Werthe sein, da es auf authentische Uebersetzungen und Auszüge aus den Originalquellen, die sich handschriftlich im Besitze der indischen Regierung befinden, gegründet ist.

Der erste Band, welcher in wenigen Tagen erscheinen wird, umfasst die vedische Periode und die des Maha-Bharata, dessen wichtigste Legenden es mittheilt; und der zweite, welcher im October d. Jahres veröffentlicht werden soll, behandelt die Periode des Ramayana.

Der dritte Band wird die Resultate, die sich aus den beiden ersten Bänden ergeben, und ausserdem diejenigen, die auf anderen wichtigen Werken der Sanskrit-Literatur und den muselmännischen Geschichtsschreibern beruhen, ausführlich behandeln.

Ueber die späteren Bände dieses wichtigen Werkes, welche speciell über die englische Herrschaft in Indien von ihrem ersten Anfange an, seit der Begründung der ostindischen Compagnie, bis auf die neueste Zeit handeln, behalten wir uns spätere nähere Mittheilungen vor.

Handlungen, mit denen wir nicht das Vergnügen haben in Rechnung zu stehen, wollen ihren Bedarf von denjenigen Häusern verlangen, welche sich eingehend mit dem Import von englischer Literatur befassen.

London, 1. April 1867.

Trübner & Co.
60, Paternoster Row.

Bädeker's Paris.

[8697.]

Die Ausgabe der neuen Auflage meines Handbuchs für Paris und Nord-Frankreich wird jedenfalls Mitte dieses Monates erfolgen; die Beendigung des grossen Planes, der ganz neu gestochen wurde, hat leider die Verzögerung verursacht.

Den mir vielfach bemerkten besondern Bestimmungen betr. directer Zusendung etc. kann ich zu meinem Bedauern nicht entsprechen. Die Packete werden jedoch sämmtlich an ein und demselben Tage den Leipziger Commissionären übergeben werden, welchen ich die gewünschte Art der Zusendung zu wiederholen bitte.

Coblenz, den 3. April 1867.

K. Bädeker.

[8698.] In circa vierzehn Tagen erscheint:

Der kleine Gärtner.

Vollständiger Unterricht

den

Kleinen Hausgarten

als Gemüse-, Blumen- und Obstgarten in einfacher und gemischter Form

nach Regeln

anzulegen und zu bewirtschaften.

Mit in den Text gedruckten Abbildungen.

Achte völlig umgearbeitete Auflage

von

Johannes Wesselhöft,

Kunst- und Handelsgärtner in Langensalza, von 1859 bis 1867 Obergärtner der von Giesel'schen Gärten in Eisenach.

ca. 16 bis 18 Bogen fl. 8.

Ladenpreis ca. 20 S \mathcal{M} mit 33 1/2%.

Ich bitte, von diesem vortrefflichen, äußerst praktischen Buche zu verlangen, unverlangt versende ich nichts.

Halle, 1. April 1867.

Otto Hendel.

Uebersetzungs-Anzeigen.

Moderne Romane des Auslandes in guten Uebersetzungen.

[8699.]

Für diese Sammlung befinden sich folgende Romane unter der Presse und werden in den nächsten Monaten zur Versendung kommen:

Minsworth, der Connetable von Bourbon. 3 Bde.

Braddon, ein ungeschliffener Diamant (Only a clod). 3 Bde.

— Lady's Mile. 3 Bde.

Gaskell, Frauen und Töchter. 6 Bde.

Lascelles, die Octrone, oder die Lilie von Louisiana. 2 Bde.

Keade, Griffith Gaunt. 3 Bde.

Ullbach, der Garten des Domherrn. 2 Bde.

Wood, Lady Adelaide's Schwur. 3 Bde.

Berlin, im März 1867.

Otto Janke.

Angebotene Bücher u. s. w.

- [8700.] **Th. Bertling** in Danzig offerirt und sieht Geboten entgegen:
Galerie royale de Dresde (recueil d'estampes d'après les plus célèbres tableaux de la). Avec une description en ital. et en franç. Vol. I. in-Fol. max.
Es fehlen in diesem ersten Bande 7 Pièces: Nr. 1, 4, 8, 11, 12, 20, 21. — Nr. 18 u. 19 haben am äusseren weissen Rande unten einen Wasserfleck. Alle übrigen 43 Blätter untadellos. Vor dem Titelblatte befindet sich die sehr seltene Pièce: Portrait August's III. König von Polen, gravé par J. J. Balechou, d'après Hyac. Rigaud, mit der Jahreszahl 1750. Auch dieses Blatt ist bis auf einen kleinen Wasserfleck in der oberen Ecke rechts und einen desgl. in der unteren Ecke links vortrefflich erhalten.
- [8701.] **Ernst Julius Günther** in Leipzig offerirt und bittet um Gebote:
1 Neues adliches Wappenbuch. 5 Bde. in 15 Abthgn. Nürnberg 1795 — 1847, Tyroff.
1 Stuart, Charles B., the naval and mail steamers of the United States. Illustrated with 36 fine engravings. 2. Edit. New York 1853. Geb.
1 The Cornhill Magazine. Nr. 59—75. (Novbr. 1864 — März 1866.) London.
1 — do. No. 60, 61.
1 The quiver. Designed for the defence and promotion of biblical truth, and the advancement of religion in the homes of the people. Vol. 1. London 1862. Geb.
1 Bodenhamer, William, a practical treatise on the aetiology, pathology and treatment of the congenital malformations of the rectum and anus. London 1860. Geb.
1 Ollendorff, H. G., a new method of learning to read, write and speak a language in six months, adapted to the german for use of schools and private teachers. Vol. 1, 2. London 1857.
1 Molina, Tirzo de, Deleytar aprovechando. Madrid 1635.
1 Dingler's polytechnisches Journal. 115—118. Bd.
1 The Wilkie gallery. With biographical and critical notices. London. Geb.
- [8702.] **Karl Gzermak** in Wien offerirt gegen baar mit 50% vom Ladenpreise ohne Berechnung des Einbands:
Ranke, englische Gesch. 1—5. Bd. (1. II. 2. Aufl.) (Ladenpr. 18 \mathfrak{f} .)
— die römischen Päpste. 4. Aufl. 1—3. Bd. (Ladenpr. 8 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} g.)
— die Osmanen und die span. Monarchie. 3. Aufl. (Ladenpr. 3 \mathfrak{f} .)
(NB. Sämmtliche Bände prachtvoll in Fuchten gebunden und ganz neu!)
= Alle Bände zusammen für 12 \mathfrak{f} gegen baar. =

Herabgesetzter Preis von 7 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} g auf 1½ \mathfrak{f} netto baar.

- [8703.] Von der **Hermann'schen** Verlagsbuchhandlung (F. G. Suchsland) in Frankfurt a. M. ist zu beziehen:
- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| Grabbe's, G. D., Napoleon | Ladenpreis. |
| oder die 100 Tage. | 1 \mathfrak{f} — \mathfrak{N} g |
| — Don Juan u. Faust. | — " 20 " |
| — Hohenstaufen. 2 Bde. | 2 " 20 " |
| — dram. Dichtungen. 2 Bde. | 3 " 15 " |
- Ladenpreis 7 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} g zu 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} g netto baar.

[8704.] **Gebr. Carl & Nicolaus Benziger** in Einsiedeln offeriren und sehen annehmbaren Geboten entgegen:
1 Realencyklopädie für das kathol. Deutschland. (Regensburg.) 12 eleg. Hlfrzbd. Cplt. Wie neu.

[8705.] **G. B. Griesbach** in Gera offerirt:
2 Kühner, lat. Elem.-Gramm. 27. A. 1866. Hlbdrbde. Neu. à 20 \mathfrak{N} g; — 3 griech. Elem.-Gramm. 24. A. 1866. Hlbdrbde. Neu. à 17½ \mathfrak{N} g; — 1 do. 12. A. Saub. Hlbtbd. 9 \mathfrak{N} g. — 2 Gnüge, Leitf. d. frz. Spr. 14. A. 1864. Saub. Hlbdrbde. à 10 \mathfrak{S} g. — 6 Lebensbilder. III. (1855—63. Div. Aufl.) Schulbde. Zus. für 18 \mathfrak{N} g.

[8706.] Die f. Hofbuchhandlung von **Hermann Burdach** in Dresden offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Hooker, W. J., exotic flora, containing figures and descriptions of new, rare, or otherwise interesting exotic plants. Vol. 1—34. Edinburgh. (Gebunden, so gut wie neu.)

[8707.] **Trowitsch & Sohn** in Berlin offeriren und sehen gef. Geboten entgegen:
1 Allgemeine Weltgeschichte, d. eine Gesellsch. v. Gelehrten ausgef. Bd. 1—66. u. 5 Bde. Zusätze. Mit Portraits, Karten, Plänen etc. 4. Halle 1744—1810. 40 Lwdbde. u. 13 Ppbde. (Bd. 15. 46. Thl. 2. u. 47. fehlt.)

[8708.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:
2 Döbereiner, chemische Schule d. Pharmacie. 8. Leipzig 1861. Br. Neu. (3½ \mathfrak{f}) 1 \mathfrak{f} baar.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [8709.] **Paul Strebel** in Gera sucht:
1 Scherr, Blücher. 3 Bde.
1 Stahr, Lessing. 2 Bde. 8.-Ausg.
1 Renan, Leben Jesu, deutsch v. Eichler.
1 Schenkel, Charakterbild Jesu.
1 Strauß, Leben Jesu. (Brockhaus.)
- [8710.] **Williams & Korgate** in London suchen:
1 Buchheim, Arzneimittellehre.

[8711.] Die **J. G. Calbe'sche** Univ.-Buchh. in Prag sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Volkmann, empirische Psychologie.
1 Drobisch, empirische Psychologie.
1 Herbart, Einleit. i. d. Studium der Philosophie.
1 Büchner, Kraft u. Stoff.

[8712.] **Matth. Lempertz** in Bonn sucht:
Bädeker's Norddeutschland. 10. Aufl. Coblenz 1861.
Loudon, Encyklopädie der Landwirthschaft.
Reynier, Landwirthschaft d. alten Völker. Die Mühle. Die neuesten Fortschritte im Mühlwesen.
Tooke u. Newmarch, die Geschichte u. Bestimmung der Preise v. 1793—1857, deutsch v. Asher.

[8713.] **B. Türl** in Dresden sucht:
1 Grimm, Wörterbuch. Möglichst alles Erschienene.

[8714.] Die **M. Rosenthal'sche** Buchhandlung (Julius Berger) in Hirschberg sucht:
1 Griesinger, Geisteskrankheiten.
1 Kant's Werke.

[8715.] **Huber & Co.** in St. Gallen suchen:
1 Boguet, Discours exécrables.
1 Bluntschli, Geschichte des schweiz. Bundesrechtes. I. 1.

[8716.] Die **Schletter'sche** Buchh. (G. Skutsch) in Breslau sucht:
Sagen über den Venusberg etc.
1 Curiositäten. Bd. 1.
1 Abendzeitung. Jahrg. 1820.

[8717.] **Paul Werner** in Zwickau sucht:
1 Homer, ed. Bekker.
1 Schaffrath, Codex saxonius. Geb.
1 Flygare-Carlén, ein Jahr; — Einsiedler; — Gustav Lindorm; — Milchbruder; — Professor u. s. Schüllinge; — Stellvertreter; — Kircheinweihung; — Skutschjunge; — Kämmerer Laßmann; — Erkerstübchen; — Handelshaus; — Paul Waring; — ein Gerücht.
1 Hanke, H., Perlen; — 12 Monate des Jahres; — der Frau u. d. Braut Tagebuch.
1 Metcliffe, Rana Sahib.
1 — Sebastopol.

[8718.] **Eduard Besold** in Erlangen sucht:
Seuffert's Commentar z. bayer. Ger.-Ordn. 2. Aufl.
Schriften des Nicolaus Laurellus (Prof. der Philoſ. zu Altdorf).
1 Stilling, Lebensgeschichte; — Heimweh.
Bengel, Gnomon. N. T.

[8719.] **Conrad Weiske** in Dresden sucht billig, aber gut gehalten:
1 Gewerbehalle. Jahrg. 1863—65. (Engelhorn.)

[8720.] **Gebr. Petric's** Universitäts-Buchhandlung in Kasan sucht billigt:
 1 Hugo, physiolog. Geographie.
 1 Berling, Taxidermist.
 1 Müller, Aurelius, Parallel-Syntax der griech. u. lat. Sprache. Bd. 1. 2.
 1 Franke, Betrachtungen über die Darstellungsweise der ersten griechischen Declination. 6 Bog. 4.
 1 Kerber, Signific. temporum verb. graeci et latini in uno conspect. coll. Dissert. inauguralis. 49 S.
 1 Ehrenberg, de gerundivo et gerundio Latinorum. 8. 41 S.
 1 Ruhe, de periodicis conditionalibus Latinorum et Graecorum. Lund. 1864.

[8721.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
 Plato. — Aristot. — Diog. Laertius. Aus der Bibliotheca gr. von Didot. Lex.-8.
 Raumann, Naturgesch. d. Vögel.
 Schubert, Gesch. d. Seele. 3. od. 4. Aufl.
 Ohm, System d. Mathematik. II.
 Mügge, Prophet. III.

[8722.] **A. Schöpfer** in Reichenberg sucht:
 1 Pierer's Universallex. 4. Aufl.

[8723.] Die **Volger'sche** Buchh. (A. Schulz) in Gösslin sucht:
 1 Weber, Demokritos.
 2 Hofner, Geist des Lebens aus der Lehre Jesu Christi.
 1 See, G. v., Geheimnisse d. Glückes.

[8724.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:
 1 Schreiber, malerische Perspective. (Billig.)
 1 Dieffenbach, Anleitung zur Krankenwartung. Berlin.
 1 Clausenitz, vom Kriege. 3 Bde.

[8725.] **Karl Czermak** in Wien sucht:
 Whewell, Geschichte der inductiven Wissenschaften. Uebers. von v. Littrow. Cpl.

[8726.] **G. Mitsdörffer** in Münster sucht billigt:
 1 Monich, die horazische Lyra in ihrer Eigenthümlichkeit. Berlin 1841.
 1 Granada, Gedenkbuch des Lebens. 1. Bd.
 1 Herder's Conversat.-Lexikon. 1. 2. Bd.

[8727.] Die **G. C. Vollmann'sche** Buchh. in Cassel sucht:
 1 Servis-Tarif für sämtliche Garnisonsorte der preussischen Armee vom 30. Juni 1852. (fehlt.)

[8728.] **H. Eschenhagen** in Stolp sucht:
 Hermann, staatswirthschaftl. Untersuchungen. (München 1832.) — Herrig, Archiv f. neuere Sprachen. Sämmtl., auch einz. Jahrg. — Hüllmann, Finanzgeschichte. — Knies, Eisenbahnen u. ihre Wirkungen. — Krug, Betrachtungen üb. Nationalwohlstand d. preussischen Staates. — 2 Mendelssohn's ges. Schriften. 1845. — Ranke, Fürsten u. Völker. — Voel, anatom. Handatlas.

Vierunddreißigster Jahrgang

[8729.] **Carl Lehmann** in Iglau sucht 'unter vorheriger Preisangabe:

1 Brockhaus' Conversations-Lex. 10. Aufl. 15 Bde.
 1 Pierer's Conversations-Lexikon. 4. Aufl. 19 Bde.
 1 Rüstow, Lehre vom neueren Festungskrieg. 2 Bde. 1860.
 1 — Krieg und seine Mittel. 1857.
 1 — Feldherrnkunst d. 19. Jahrhunderts. 1857.
 1 — Lehre vom Gesecht. 1865.
 1 — v. kleinen Krieg. 1863.
 1 — Geschichte der Infanterie. 1864.
 1 — Heerwesen Jul. Cäsar's. 1855.
 1 — Krieg von 1805. 1853.
 1 — italien. Krieg 1848/49.
 1 — ungar. Insurr.-Krieg 1848/49.
 1 — Krieg gegen Rußland.
 1 — italien. Krieg 1859/60.
 1 — italien. Erinnerungen.
 1 — deutsch-dänische Krieg 1864.
 1 — Krieg von 1866.
 1 Clausenitz, Werke.
 1 Pönitz, milit. Briefe e. Verstorbenen.
 1 Bazancourt, Feldz. in der Krim.
 1 Anitschkof, Feldz. in der Krim.
 1 Feldzug 1859 in Italien, bearb. von einem preuß. Officier. 3 Thele.
 1 — d. italien., 1859. Redigirt vom preuß. Generalstab. 1863.
 1 Winterfeldzug 1848/49 in Ungarn. 1851.
 1 Görgey's Memoiren.
 1 Kotte, Weltgeschichte. Neueste Aufl.
 1 Weber, Demokritos.
 1 Hackländer's sämmtl. Werke.
 1 Humboldt's Kosmos.
 1 Sporschl, 30jähriger Krieg.
 1 — Freiheitskriege.
 1 Dumas, Monte Christo.

[8730.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
 Almanach de Gotha. Von Anfang an.
 Auch Offerten einzelner Bände sind uns erwünscht.

[8731.] **Karl Müller** in Stuttgart sucht unter vorheriger Preisangabe:
 Gleig, Memoirs of the life of the Right Hon. Warren Hastings. 3 Vols. London 1841, Bentley.
 Macaulay, Essays. Francfort 1849, Jügel.
 Histoire du donjon et du château de Vincennes. 3 Vols. Paris 1815.
 Britton, Memoirs of the Tower. London 1830.

[8732.] **A. L. Ritter** in Arnberg sucht:
 1 Boetticher, Historiae antiquae epitome.
 1 Deutschmann, Glaube, Hoffnung u. Liebe. Gut gehalten.
 1 Lichters, Rechenbuch für Bauhandwerker.

[8733.] **Paul Strebel** in Gera sucht:
 1 Zschokke, Stunden der Andacht. 6 Bde. (8.-Ausg.)

[8734.] **C. B. Griesbach** in Gera sucht:
 1 Bollmer, Mythologie. — 1 Winer, bibl. Realwörterb. 3. A. — 1 Raumer's Taschenbuch f. 1861. — 1 Gradus ad Parnass. (Neuere Ausg.) — 1 Glossae Philox. alior., ed. Vulcanias. — Glossae Placidii, ed. A. Mai. — 1 Cassiod. complex. sive brev. explan. in epist. Apostolor. — 1 Bülow, geh. Gesch. u. räthf. W. 1. Bd. — 1 Sammlg. wiss. Vortr., v. Birchow u. S. 1. Bd. — 1 Revue des deux Mondes 1867. (Etwa 8 Wochen nach Erscheinen.) — 1 Moll u. R., Construct.-Lehre. 1. 3. u. f. — 1 Häuffer, deutsche Gesch. 2. A. 2. 3. Bd. — 1 Bürger's Werke. 1829. 1. 7. 8. Bd. — 1 Calderon's Schausp., v. Malzbg. 1. Theil. 1819. — 1 Scume's Werke. 1826. 4. Bd. — 1 Lessing's Werke. 1828 (Vogel). Bd. 33. 34. — 1 Goethe's Werke. A. 1. Hd. Bd. 1. 8. 12. 16. 17. 24. 25. 41. 42. — 1 Glück's Bandekten. Cpl. — 1 Klinger's Werke. Bd. 3. (1815.) — 1 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen. 2. Aufl. 5. 6. Bd. — 1 Kottet u. W., Staatslex. 2. Aufl. 6. Bd. — 1 Sybel, Revolutionszeit. — 1 Hentz, Erdbau. — 1 Lüben u. R., Einführg. in d. d. Lit. Wohlst. A. — 1 Maler. Ufer d. Elster. — 1 Meyer's Convers.-Lex. (15 Bde.) 1. Aufl. Bd. 10. apart. Letzteres zum Ladenpreise.

[8735.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Hauber, Biblioth. et acta magica.
 1 Paalzow, Kelber, Andrea, verschiedene Schriften über den Aberglauben.
 1 Bötticher, Lex. Tacit.
 1 Curtius, ed. Mützell.
 1 Ologauischen Fürstenthums Landesprivilegien, herausg. v. A. Gryphius. Fol. 1659.
 1 Giese, über den äolischen Dialekt.
 1 Cramer, pommerische Kirchengesch. 1603.
 1 Schloffer, Weltgeschichte.
 1 Rademacher, Erfahrungsheillehre.

[8736.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:
 Siebmacher's gr. u. allg. Wappenbuch. Neue Ausg. Lfg. 9. 14. 19. 25. 30. 35. 41. 49. 58. 63.
 Reissmann, allgem. Musikgesch. Lpzg. Bd. 2.
 Menzel u. Kugler, Geschichte Friedr. d. Grossen. 1840.

[8737.] **J. Max & Co.** in Breslau suchen:
 1 Schelling's, Friedr. Wilh. Jos. v., sämmtliche Werke. I. Abth. 10 Bde. II. Abth. 4 Bde. gr. 8. Stuttg. 1856—61.

[8738.] **Buchholz & Diebel** in Troppau suchen:
 1 Kant, Naturgesch. u. Theorie d. Himmels. (Zeit 1808.)
 1 Burmeister, zoolog. Handatlas. 4. Color. oder schwarz.

- [8739.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen: Mémoires de l'Institut de France: Sciences mathém. et phys. 1796—1815. 14 Vols. — Savants étrangers, sciences mathém. et phys. 1805—11. 2 Vols. — Académie roy. des sciences. Tom. 1—35. (1816 et suiv.) — Divers savants étrangers. Tom. 1—19. (Auch einzelne Serien und Bände.) Michaelis, de mari mortuo. — de antiquiss. Idumaeorum historia. Müser, arithmetische Belustigungen. 8. Münster 1831.
- [8740.] **Gerold & Co.** in Wien suchen: 1 Rotted u. Welfer, Staatslexikon. 1847. Hft. 31. (Bd. 7. S. 88—99) apart. 1 Hoffmann von Fallersleben, Breslauer Namenbüchlein. Leipzig 1843. 1 — hannoversches Namenbüchlein. Hannover 1852. 1 Richter, G., unterrichtlich geordnete Sammlung. 1836. 1 Merigarto, hrsg. von Hoffmann v. Fallersleben. Prag 1834. 1 Becker, Handbuch der römischen Alterthümer. Cplt. 1 Müller, R. D., Geschichte d. hellenischen Stämme und Städte. Vollständig und Bd. 2. u. 3. (enth.: die Dorier) apart.
- [8741.] **Ernst Carlebach** in Heidelberg sucht: 1 Eisenlohr, Otto, Untersuchungen über d. Klima u. d. Witterungsverhältnisse von Karlsruhe. 1 Schmid, Herm., Kanzler v. Tyrol. 3 Bde. (Antiquarisch.)
- [8742.] **W. Creuzbauer's** Buchh. in Carlsruhe sucht in mehreren Exemplaren und bittet um Offerten: Barda, Tables trigonométriques décim. (Paris.)
- [8743.] **A. Bädeker** in Rotterdam sucht: Ammann, Abhandlung v. d. Sprache und wie Taubstumme darin zu unterrichten sind. Aus d. Latein. v. Grashoff. Berlin 1828, Niemann.
- [8744.] **Lud. Fied** in Kippingen sucht billig: 1 Klüpfel, Wegweiser durch die Literatur, nebst Suppl.
- [8745.] **J. D. Noltenius** in Bremen sucht antiquarisch: 1 Georges lat.-deutsch. Handwörterbuch. 1 Kost od. Pape, griechisch-deutsch. Lexikon.
- [8746.] **J. M. Heberle** in Cöln sucht: 1 Luther'sche Bibel vor seinem Todesjahre gedruckt. Auch Offerten von einzelnen Theilen sind mir willkommen.
- [8747.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz sucht unter vorheriger Preisangabe: 1 Humboldt's Kosmos. I—IV.
- [8748.] **J. Loewenstein & Co.** in Eberfeld suchen: 1 v. Dalen-Langenscheidt, englische Unterrichtsbriefe. 1. Cursus. Neueste Aufl. Cplt.
- [8749.] **G. Riese** in Saalfeld sucht: 1 Reineke Fuchs. 8. (Payne.)
- [8750.] **Schreyer's** Buchh. in Schwabach sucht: 1 Walther, top. Geographie von Bayern.
- [8751.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht: 1 Marx, die Musik des 19. Jahrhunderts. Leipzig 1855. 1 Hauptmann, die Natur der Harmonik und der Metrik. Leipzig 1853.
- [8752.] Die **Fr. Würz'sche** Buchhandlung (Johs. Waig) in Darmstadt sucht: Schnorr's Bilderbibel. Prachtausg. Ein gut gehaltenes Explr. 1 Hermannsbürger Missionsblatt. 1—12. Jahrg.
- [8753.] **Gebr. Carl & Nicolaus Benziger** in Einsiedeln suchen: 1 Fasbind, Geschichte des Kantons Schwyz. 1. Bd. apart. 1 Fliegende Blätter. 26. u. 29. Bd.
- [8754.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht: 1 Staats- u. Gesellschaftslexikon. 85. Lfg. u. ff. oder cplt.
- [8755.] **Const. Viweg** in Glauchau sucht unter vorübergehender Preisangabe: 1 Busch, Archiv f. Handelsrecht. 3. Bd. u. ff. 1 Stolle, Elba u. Waterloo. 2. u. 3. Bd.
- [8756.] **Ferd. Enke's** Univ.-Buchh. in Erlangen sucht: 1 Aster, Beleuchtung d. Kriegswirren. 1756. 1 Livius, ed. Drakenborch. Stuttg. 1820. Tom. I. Pars 2.
- [8757.] Die **Schaub'sche** Buchhdlg. in Düsseldorf sucht: 1 Gelble, Abbildg. u. Beschreibg. d. Ritterorden u. Ehrenzeichen sämmtl. Souveräne. Roy.-Fol. Cplt. B., G. Reimer. 1 Rudolphi, Heraldica curiosa etc. Fol. Nürnberg. 1698. 1 Boisquelin, L. de, ancient and mod. Malta and the hist. of the knights of St. John of Jerusalem. London 1805. 1 Ashmoles, Discourse of knighthood in general and the several orders extant in Europe. London 1715. 1 Die Mönchs- u. Nonnenorden etc. 7 Bde. (A. d. neuen kath. Haus- u. Volksbibliothek.) 1 Giali de Borillo, Geschichte der Mosait. Stuttgart. 1 Almansor, Aus den hinterl. Papieren des Grafen Omar. 1 Pfennig-Magazin. 3. Folge. 1. Bd. Jahrg. 1853. Cplt.
- [8758.] **Amelang's** Verlag in Leipzig sucht: 1 Neudecker, das griech. Neue Testament m. dtshn. Noten.
- [8759.] Die **Buchhandlung des Waisenhauses** in Halle sucht: 1 Galen's sämmtl. Romane. 1 Mügge, Afraja. 1 — Erich Randal.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8760.] Wiederholt erbitten wir zurück: **Zimmermann's** Lehrbuch zur schnellen und gründlichen Erlernung der Englischen Sprache. 1. Lehrgang. 9. u. 10. Aufl. Wir können hiervon weder Disponenda gestatten, noch nehmen wir nach der Jub.-Messe etwas davon zurück. Halle, 2. April 1867. **G. Schwetsche'scher** Verlag.

[8761.] Wir wiederholen hiermit unsere dringende Bitte um sofortige Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: **Schmidt, Ad.,** Preussens deutsche Politik. Dritte Auflage. da es uns unmöglich ist, feste Bestellungen auszuführen. Leipzig, den 20. März 1867. **Veit & Co.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angeborene Stellen.

[8762.] Zur Gründung und Führung einer Filiale in Italien wird ein tüchtiger Sortimenter gesucht, der die erforderlichen Sprachkenntnisse besitzt. Nur wer Thatkraft und Unverdrossenheit in sich fühlt, diesen Posten mit Ehren auszufüllen, und Zeugnisse über vorzügliche Leistungen und tadellosen Charakter nachweisen kann, wolle sich melden. Offerten unter G. 417. übernimmt das Inseraten-Bureau der Jaeger'schen Buchh. in Frankfurt a/M.

[8763.] Ein größeres Sortimentsgeschäft im Auslande, in welchem fremde und deutsche Literatur ihre Vertretung findet, sucht zum 1. Mai spätestens einen Geschäftsführer, dem es gleichzeitig darum zu thun ist, bald eine selbständige Stellung einzunehmen, da es in der Absicht des jetzigen Besitzers liegt, längstens in drei Jahren das Geschäft demselben ganz zu überlassen. Nähere Offerten unter der Chiffre G. B. an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

[8764.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, der eben seine Lehre verlassen haben kann und bescheidene Ansprüche macht.

Marienburg in W.-Pr.
Neumann-Hartmann'sche Buchhdlg.
Bretschneider.

[8765.] Zum sofortigen Antritt wird für eine lebhafteste Sortiment- u. Buch- und Kunsthandlung Mitteldeutschlands ein tüchtiger Gehilfe von angenehmem Aeußern gesucht. Wirkliche gediegene Kenntnisse im Sortiment, Umsicht in jeder Beziehung, ein freundliches Benehmen gegen das Publicum und rasches Arbeiten sind Hauptbedingungen. Salär 300 Thlr. Jüngere Gehilfen, die eben erst aus der Lehre gekommen, wollen sich gef. nicht melden. Offerten mit Beifügung der Zeugnisse bittet man schleunigst, wenn möglich mit Photographie, sub E. # 40. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[8766.] Für ein angesehenes Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt Oesterreichs suche ich einen Gehilfen, der sich in einiger Zeit an dem Geschäft zu betheiligen Lust hätte. Offerten mit Angabe des zur Verfügung stehenden Capitals nimmt entgegen

Ernst Heitmann in Leipzig.

[8767.] Am 1. Juli d. J. wird in meiner Buchhandlung eine Gehilfenstelle vacant. Ich wünsche dieselbe wieder zu besetzen und erlaube die Herren Bewerber, sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse in frankirten Briefen an mich zu wenden.

Th. Anhuth in Danzig.

Gesuchte Stellen.

[8768.] Ein militärfreier junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, der franz. Sprache vollkommen, der ital. u. engl. theilweise mächtig und im Besitze einer schönen Handschrift, sucht eine anderweitige Stelle im In- oder Auslande.

Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite und wird Herr Robert Hoffmann in Leipzig so gütig sein, gef. Offerten unter der Chiffre F. F. entgegenzunehmen.

[8769.] Wir suchen für einen erfahrenen, militärfreien Gehilfen, welcher seit 4½ Jahren in unserem Geschäft thätig ist und als tüchtiger Sortimenter empfohlen werden kann, eine dauernde Stellung in einem grösseren Sortimentsgeschäfte Deutschlands oder des Auslandes. Derselbe gehört bereits seit 14 Jahren dem Buchhandel an, spricht und schreibt fertig französisch, englisch und russisch und ist auch mit der französischen Literatur vertraut.

Geneigte Anerbietungen erbitten wir uns direct per Post.
Kiew. **N. Kymmel's** Buchhandlung.

Bermischte Anzeigen.

Antiquarische Kataloge.

[8770.] Ich versandte soeben:
No. 155. Geschichte, Literatur u. Kunst der romanischen Völker. 1700 Nummern.
No. 156. Geschichte u. Literatur der skandinavischen u. slavischen Völker. (Mit Anhang: Englische Geschichte.) 1300 Nummern.
Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.
Leipzig, 5. April 1867.
K. F. Köhler's Antiquarium.

Grosse Gemälde- u. Kunst-Auction

[8771.] 20. Mai 1867

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz)

in Cöln.

I. **Gemälde-Cabinet**, nachgelassen von A. G. Thiermann in Berlin, viele Cabinets-Bilder.

II. **Kunst-Sammlungen**, nachgelassen von J. A. Ramboux, Conservator des Museums in Cöln, 1) nahe 400 byzantin. und italien. Bilder, 2) Gemälde späterer Schulen, 3) Eigene Arbeiten in Oel (33 Nrn.), 4) Kunstsachen antiker, mittelalterl. und späterer Zeit.

III. **Kunst-Cabinet**, nachgelassen von Rentner Joh. Wahlen, Sculpturen in Holz, Elfenbein, Metall-Arbeiten, Rüstungen, Waffen, Möbel u. Schränke, Malereien etc.

IV. **Gemälde-Cabinet** des verstorbenen Generals Tuckermann; viele gute Arbeiten niederl. Meister etc. — Nachträge: Gemälde, Medaillen u. Blei-Abgüsse mittelalterl. Goldschmiedsarbeiten etc.

Zusammen fast 1200 bedeutende Gemälde und 2600 Nrn. Kunstgegenstände.

Preis der fünf theils illustrierten Kataloge, sowohl mit deutschem, wie mit französ. Texte erschienen, zusammen 10 Sgr ord., 5 Sgr netto (einzeln wie aufgedruckt); die Kataloge werden nur baar gegeben und bitte ich von Herrn C. F. Fleischer in Leipzig zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz)
in Cöln.

Ostermesse betreffend.

[8772.] Saldo-Ueberträge aus vorjähriger Rechnung können wir in diesem Jahre unter keiner Bedingung gestatten, und erwarten die uns sowohl vom Verlags- als Separat-Conto treffenden Saldi in der nächsten Messe unverfügt. Wir bitten freundlichst, diese durch wichtige Geschäftsveränderungen bedingte Erklärung zur Vermeidung aller unliebsamen Erörterungen nicht unbeachtet zu lassen.
Berlin, den 5. April 1867.

H. Sacco Nachfolger.

[8773.] Zur Aufnahme von Inseraten empfehlen wir:

Trier'sche Zeitung. Auflage 1200 Expl. Petitzeile 1 Sgr.

Erscheint an jedem Werkstage.

Schulfreund. Auflage 1200 Expl. Durchlaufende Zeile 2 Sgr.

Unter der kathol. Geißlichkeit und dem Lehrstande sehr verbreitet.

Erscheint in Quartalheften.

Friedr. Vins'sche Buchhandlung in Trier.

[8774.] Zu Inseraten ist ganz besonders zu empfehlen:

Berliner Fremden- und Anzeigeblatt.

Erscheint täglich Abends in Imperial-Folio-Format. — Redaction und Expedition: Wilhelmsstraße 75.

Sechster Jahrgang.

Abonnementspreis pro Quartal bei allen Königlichen Post-Anstalten: 1¼ ρ incl. einer Gratis-Beilage: Amtliches Post-Circular.

Das „Berliner Fremden- und Anzeigeblatt“ ist das erste der Localblätter, welches sowohl über Berliner Verhältnisse den Fremden vollständig unterrichtet, als, aus officiösen und gut unterrichteten Quellen schöpfend, keinen Zweig der Verwaltung, der Industrie, Technik, Naturwissenschaft und Kunst unbeachtet läßt, so daß es Jedem, der sich über preussische Verhältnisse und Einrichtungen au fait setzen will, unentbehrlich werden wird.

Wir führen aus dem reichhaltigen Inhalt des „Fremdenblattes“ nur Folgendes an:

Die Liste der täglich in Berlin ankommenden Fremden. Die Theaterzettel. — Lotteriegewinnliste. — Von der Fonds- und Productenbörse die Courszettel.

Hof-, Staats- u. Geschichts-Kalender. — Amtliche Bekanntmachungen. — Polizeibericht. — Hof-Nachrichten. — Amtliche Ernennungen. — Ordens-Verleihungen. — Personalien von der Armee. — Personalien von der Justiz. — Wöchentlicher Kirchenzettel. — Kirchliche Aufgebote. — Civil-Aufgebote. — Familien-Nachrichten. — Liste der Verstorbenen. — Berliner Marktpreise. — Wöchentlicher Getreidebericht. — Die Handels-Register. — Börsenberichte und Tabellen. — Politische und Handels-Depeschen. — Eisenbahn-Betriebs-Ergebnisse. — Gerichtszeitung, bes. des Kgl. Ob.-Tribunals. — Konkurs-Nachrichten. — Wöchentlicher Terminkalender. — Oeffentliche Auctionen. — Submissionen. — Technische u. gewerbliche Nachrichten. — Theater- u. Musik-Referate. — Literatur, Kunst- und wissenschaftliche Nachrichten. — Landwirthschaft. — Auswärtige Nachrichten. — Lokal-Nachrichten. — Räthsel- und Schachaufgaben. — Omnibus-Fahrplan. — Eisenbahn-Fahrpläne. — Droschken-Tarif. — Münz-Vergleichstabelle. — Die königlichen Staats-Ministerien. — Die Gesandtschaften am Kgl. Hofe. — Oeffentliche Institute und Gebäude. — Berlins Sehenswürdigkeiten. — Wasserstands-Berichte. — Meteorologische Beobachtungen.

Wir machen besonders auf das dem „Fremdenblatt“ täglich beigegebene

Feuilleton,

bestehend aus Original-Novellen, Reiseberichten, und auf die zahlreich enthaltenen Original-Correspondenzen des In- und Auslandes aufmerksam.

Der öffentliche Anzeiger des „Berliner Fremden- und Anzeigeblattes“ empfiehlt sich zur wirksamen Verbreitung von Inseraten, welche für ein gebildetes Publicum bestimmt sind.

Inserationsgebühren für die 4gespaltene

Petitzeile: 2 Sgr.

Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei

(R. v. Deder) in Berlin.

[8775.] **Bleuler-Hausheer & Co.** in Winterthur ersuchen um unverlangte Zusendung von antiquarischen Katalogen in 3-6facher Anzahl.

Kölnische Blätter.

[8776.] Politische Zeitung. Auflage 6600.

Inserate: 1 1/2 Sgr. Reclamen: 3 Sgr. Für den Buchhandel 25% Rabatt.

[8777.] Den Herren Verlegern empfehle ich zur Benutzung für ihre Ankündigungen den Umschlag der in einer Auflage von 10,000 erscheinenden Heftausgabe meines

Illustrierten Familien-Journals.

Ich berechne die 4gespaltene Zeile mit 3 Rtl und stelle den Betrag mit 10% in Rechnung. A. G. Wahne in Leipzig.

Zur Beachtung empfohlen!

[8778.] Die Anzutraglichkeiten, welche mit Compensationen in der Regel verknüpft sind, bestimmen mich zu der Bitte:

keinen von meinem Sortiment-Conto in Bernigerode zu zahlenden Saldo auf mein hiesiges Verlags-Conto und vice versa zu übertragen.

Die Bernigeröder Saldo werden ohne Uebertrag gezahlt und erbitte ich für mein hiesiges Verlags-Conto ein Gleiches.

Nordhausen, 1. April 1867.

Ferd. Förstmann's Verlag.

[8779.] Ein Buchhändler in Berlin, welcher sich speciell mit dem Zeitungswesen beschäftigt, wünscht die Expedition einer Zeitung oder Zeitschrift mit oder ohne Annoncen-Annahme zu übernehmen. Auch wäre derselbe nicht abgeneigt, den Inseratentheil für eigene Rechnung zu übernehmen. Comptoir im Mittelpunk der Stadt. Gef. Adressen unter L. V. 63. poste restante Berlin.

[8780.] Im Druck befindet sich: VI. Verzeichniß des antiq. Bücherlagers von

Aug. Volkering in Minden.

Inh.: Katholische Theologie, Philosophie, Kirchenrecht. Bei Aussicht auf Absatz gef. zu verlangen.

Die Restausgabe und das Verlagsrecht [8781.] einer aus 21 Tafeln bestehenden

Wandfibel

sowohl beim Lautiren, als auch beim Buchstabiren zu gebrauchen, nebst Gebrauchsanweisung für Lehrer, ist billig zu verkaufen. Offerten unter A-Z durch die Exped. d. Bl.

Für Verleger!

[8782.] Die Herren Verleger, welche gefonnen sind, Werke ihres Verlags zu den hier alljährlich 2-3mal stattfindenden Bucherauctionen unter den günstigsten Bedingungen herzugeben, wollen sich behufs näherer Vereinbarung an uns wenden. Erfolg auf Absatz älterer guter Werke, oft in mehreren Exemplaren, können wir garantiren.

Das Hallische Bucherauctions-Institut Lippert & Herrmann.

Commiss.: Fr. Volkmar in Leipzig.

Wichtige Hallische Bucherauction!

[8783.] Im Mai kommen hier die sehr werthvollen hinterl. Bibliotheken der Herren Schulrath Brettnner in Bosen, Superint. Martin, Pastor Jehne in Ossig, Dr. med. Bergener in Gerbstädt und Thierarzt Schilling hier zur Versteigerung.

Der ca. 4000 Werke umfassende Katalog enthält nur werthvolle Sachen. Da wir von jetzt ab unsere Kataloge nur an Handlungen versenden, die sich mit Erfolg verwenden wollen, so bitten wir, baldigst Ihren Bedarf zu verlangen.

Halle, April 1867. Das Hallische Bucherauctions-Institut Lippert & Herrmann. Commiss.: Fr. Volkmar in Leipzig.

Italienisches Sortiment.

[8784.] Infolge der nunmehr leichten und schnellen Communication von hier aus mit Deutschland und Italien empfehlen wir uns zur Lieferung von

Italienischem Sortiment,

das von jetzt an aufs schleunigste besorgt werden wird.

Alle in der Bibliografia d'Italia angekündigten Werke liefern wir zu billigsten Preisen.

Venedig. H. F. & M. Münster.

= Nova. =

[8785.] Mit dem zu Ostern d. J. am hiesigen Orte ins Leben tretenden Gymnasium bietet sich für Absatz von philologischen, sowie pädagogischen Neuigkeiten ein größeres Feld dar. Die betr. Herren Verleger ersuche demnach, neue Erscheinungen der Philologie und Pädagogik mir unverlangt in 3facher Anzahl senden zu wollen.

Beuthen in O/Schl., im April 1867.

F. Goreski.

[8786.] Die G. G. Volkmann'sche Buchh. in Cassel ersucht die Verleger um Einsendung von Vorlagen zum Freihandzeichnen in Conturen und Schattirungen, von den Anfängen bis zur Vollendung, jedoch in größerem Maßstabe.

[8787.] Von Werken, welche in den letzten zwei bis drei Jahren erschienen sind, und sich zu Schulprämien, sowie für Volks- oder Schulbibliotheken eignen, erbitte mir zwei bis drei Exemplare à cond.

Constanz, im April 1867.

Wm. Med.

Leipziger Börsen-Course am 8. April 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), currency, and exchange rates (e.g., 143 1/2 G, 57 G).

Sorten.

Table listing various types of gold and silver (e.g., Kronen, Zpfid. Brutto, Kaiserl. Ducat) and their prices.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rthl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 8672-8787. — Leipziger Börsen-Course am 8. April 1867.

Large table listing publishers and their works with corresponding numbers (e.g., Amelang in V. 8758, Giermaß 8702, 8725).